

Fördermittel der Bürgerstiftung

Marienheide. Seit der Gründung vor acht Jahren hat die Marienheider Bürgerstiftung zahlreiche Aktionen durchgeführt. Ziel war es, Initiativen, Projekte oder Veranstaltungen zu fördern und Menschen unterschiedlichster Altersgruppen bei den verschiedensten Aktivitäten wie Sport, Musik, Unterhaltung oder Weiterbildung zu unterstützen. In diesem Jahr möchte die Marienheider Bürgerstiftung schwerpunktmäßig „Maßnahmen zur frühkindlichen Bildung und Erziehung“ fördern. Bei der frühkindlichen Bildung geht es um die Förderung der geistigen, moralischen, kulturellen und körperlichen Entwicklung der Kinder.

Die Bürgerstiftung bittet, Marienheider Ideen, Vorschläge und Projekte vorzustellen, die sich mit diesem Thema befassen. Förderanträge sollten mit einem veranschlagten Kostenrahmen bis zum 28. Februar schriftlich an die Marienheider Bürgerstiftung, Hauptstraße 20 in 51709 Marienheide, gerichtet werden. Eine der vorrangigsten Aufgaben der Stiftung ist der kontinuierliche Aufbau des Stiftungsvermögens. Dies ist bis jetzt mit gelungen. Trotzdem: Man ist weiterhin auf „Mitmacher“ angewiesen. Jeder kann Stifter werden und gemeinsam mit anderen dauerhaft Gutes tun. Ob Einzelspende, Erlöse aus Festen und Jubiläen, als Vermächtnis aus Erbschaften oder gar eine Zustiftung, alles ist willkommen. Kontakt: Burkhardt Müller (0 22 61/8 19 50), Roland Krebs (0 23 54/91 60), Dorothea Volk (0 22 64/34 48), Bürgermeister Uwe Töpfer (0 22 64/4 04 41 44) oder www.marienheider-buergerstiftung.de.